

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 49/50 (1907)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 „ „ „ „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 „ „ „ „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. IL.

ZÜRICH, den 23. März 1907.

Nº 12.

Verblendsteinfabrik Lausen A.-G. (Baselland)

Glasierte und unglasierte Verblendsteine und feuer- u. hochfeuerfeste Produkte

Konkurrenz-Eröffnung.

Der Kirchenverwaltungsrat, namens der Kirchengemeinde Vilters, Kt. St. Gallen, eröffnet hiermit Konkurrenz über **Neueindeckung des Kirchturmes in Kupfer**, sowie über **Erstellung von Blitzableitern auf Kirchturm und Kirche**. Die Vorschriften für Ausführung dieser Arbeiten können bei Herrn Kirchenverwaltungsrat **Fidel Nigg** zur Ilge eingesehen werden, welcher auch jede weitere Auskunft erteilt.

Eingaben für Uebernahme dieser Arbeit sind bis **24. März 1. J.** mit der Aufschrift **Kirchturmbedachung** schriftlich und verschlossen an Herrn **J. Scherrer**, Präsident des Kirchenverwaltungsrates einzureichen.

Vilters, den 28. Februar 1907.

Der Kirchenverwaltungsrat.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich an der Albula.

Konkurrenz-Eröffnung.

Das Bauwesen II der Stadt Zürich eröffnet hiermit eine zweite, freie Konkurrenz über die Ausführung der **Eisenkonstruktionen** für die Wehranlage ihres projektierten Kraftwerks an der Albula, Kt. Graubünden.

Pläne und Bauvorschriften sind auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung in Zürich, Beatenplatz 1, Zimmer 102, aufgelegt, der auf Wunsch weitere Auskunft erteilt.

Die Offerten sind mit der Aufschrift: „**Wasserwerk Albula, Eisenkonstruktionen**“ bis längstens 30. April 1907 dem Bauvorstande II der Stadt Zürich einzureichen.

Zürich, den 14. März 1907.

Die Bauleitung des hydraulischen Teiles:
H. Peter.

Eidg. Polytechnikum.

An der **mechanisch-technischen Abteilung** ist auf Beginn des Sommersemesters 1907 die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in **theoretischer Maschinenlehre** zu besetzen.

Erfordernisse: Hochschulbildung und Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Antritt der Stelle: sobald als möglich.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum vitae», sind dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 11. März 1907.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt
sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzwaldstr. 61.

Stellen-Ausschreibung.

Infolge Beförderung des bisherigen Adjunkten zum Stadtbaumeister ist die Stelle des

Adjunkten des Stadtbaumeisters

der Stadt Zürich neu zu besetzen. Sie wird andurch zur freien Bewerbung öffentlich ausgeschrieben.

Von den Bewerbern wird der Ausweis über **tüchtige wissenschaftliche Ausbildung** sowohl als namentlich auch die in der Praxis erworbene Fähigkeit zu selbständ. Entwürfen und **selbständiger Bauleitung** verlangt.

Die Besoldung beträgt je nach den ausgewiesenen Fähigkeiten, den Leistungen und dem Dienstalter **Fr. 4500 bis Fr. 6500**.

Anmeldungen sind mit Angabe des Alters und Beilage von Zeugnisschriften über den Studiengang und die bisherige Tätigkeit **bis zum 31. März 1907** dem **Vorstande des Bauwesens I**, Stadthaus Zürich, schriftlich einzureichen. Der Anmeldung ist beizufügen, wieviel Gehalt beansprucht wird.

Zürich, den 13. März 1907.

Bauverwaltung I der Stadt Zürich:
Der Sekretär.

Eidg. Polytechnikum.

An der **mechan.-techn. Abteilung** ist auf Beginn des Sommersemesters 1907 die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in **Maschinenbau** und **Maschinenkonstruieren** (bei Prof. Dr. Stodola) zu besetzen.

Erfordernisse: Hochschulbildung, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum vitae», sind dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 12. März 1907.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Bauinventar,

kleineres, ist sofort **billig**
abzugeben bei

Bernh. Müller, Oberrieden.

Grandes Carrières de St-Imier (Jura)

Steinbrüche in St-Imier und Villeret

Oeschger, L'Hardy & Co.,

Nachfolger von Rothacher & Co.

— Hellgelber Kalkstein —

Druckfestigkeit **1892 kg per cm²**, politurfähig, gleichmässige Struktur, Werkstücke in allen Grössen bis zu **5 m³**.

Grosser Steinmetzbetrieb, Steinsägerei etc.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Lieferung und Aufstellung einer **Brücke** von 6,50 m Länge und 30 Tonnen Wiegefähigkeit, ohne Geleisunterbrechung, für 1 m Spur passend, gleichzeitig zum Abwagen von Strassenfuhrwerken eingerichtet, für die Station Meiringen, wird Konkurrenz eröffnet.

Die Uebernahmsbedingungen sind auf dem Bureau des Oberingenieurs Leimenstrasse 2 in Basel, zur Einsicht aufgelegt und können dort auch bezogen werden.

Angebote sind verschlossen unter der Aufschrift „**Brücke** Meiringen“ bis 1. April 1907 der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Die Angebote sind verbindlich bis zum 1. Mai 1907.

Basel, den 9. März 1907.

Kreisdirektion II
der schweizer. Bundesbahnen.

Bodensee - Toggenburgbahn.

Bauausschreibung.

Die **Unterbauarbeiten** der Lose 1, 3 und 4 der Teilstrecke St. Gallen-Wattwil werden hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Die hauptsächlichsten Arbeitsquantitäten sind:

Gegenstand	Los 1	Los 3	Los 4
Länge	m 4 620	8 044	7 460
Erd- und Felsbewegung . . .	m ³ 142 600	404 200	143 300
Tunnel	m 275	534	3 700
Mörtelmauerwerk der Kunstbauten und Mauern	m ³ 32 700	26 000	21 100
Trockenmauer u. s. w. . . .	m ³ 210	50	50
Voranschlag	Fr. 1 711 000	2 091 900	4 238 000

Bauvorschriften, Pläne und Kostenvoranschlag können auf dem **Bureau der Bodensee-Toggenburgbahn in St. Gallen**, Vadianstrasse 22, IV. Stock, eingesehen werden. Angebote sind auf vorgeschriebenem Eingabeformular zu machen und bis längstens den 10. April 1907 mit eingeschriebenem Brief unter der Aufschrift „**Bauausschreibung**“ einzureichen.

St. Gallen, den 15. März 1907.

Die Direktionskommission.

Bauausschreibung.

Die Zimmer-, Holzzementbedachungs- und Spenglerarbeiten für diverse Bauten in Andermatt und Umgebung werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Ausschreibung umfasst in der Hauptsache:

a) Konstruktionsholz und Schnithölzer	zirka 100 m ³
b) Verschalungen für Holzzementdächer	» 700 m ²
c) Blindböden, Schiebböden, Verschalungen etc.	» 1000 m ²
d) Holzzementdeckungen	» 950 m ²

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können von **schweizerischen Bauunternehmern und Lieferanten** vom 21. März bis 2. April in Bern, Bundeshaus Ostbau III. Stock, Zimmer Nr. 174, eingesehen und die Angebotformulare bezogen werden.

Die Angebote sind in verschlossenem Couvert und frankiert bis und mit 6. April der unterfertigten Amtsstelle in Bern einzureichen.

Bern, den 15. März 1907.

Abteilung für Befestigungsbauten
der Abteilung Genie des schweiz. Militärdepartementes.

Für ein Ingenieurbureau in Zürich wird ein theoretisch und praktisch durchaus gebildeter

Bauingenieur für Wasserkraftanlagen

zum möglichst baldigen Eintritt gesucht.

Die Stelle ist sehr gut honoriert und bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd. Es wird nur auf einen durchaus befähigten, vollkommen selbstständig arbeitenden Herrn reflektiert.

Gef. Angebote sub Z. K. 2760 an die Ann.-Exped.

Rudolf Mosse, Zürich.

Wasserversorgung Gonzenbach.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Wasserversorgungskommission eröffnet über nachfolgende Arbeiten freie Konkurrenz:

1. Erstellung eines Reservoirs, 150 Kubikmeter Inhalt. Ausführung in Zementbeton.
2. Sämtliche Armaturen für den Reservoir.
3. Montieren und Legen von ca. 1800 Meter Gussröhren von 120, 100, 75 Millimeter.
4. Versetzen von 6 Oberflurhydranten und Schieberhähnen, inkl. den nötigen Formstücken.

Offeraten sind bis zum 26. März 1907 dem Präsidenten, Herrn Gemeinderat **Wick**, Gonzenbach, einzureichen, bei welchem auch die Pläne und Bedingungen eingeschenkt werden können.

Gonzenbach-Lütisburg, im März 1907.

Die Kommission.

Stollenbau.

Die Ortsgemeinde **Schlattigen** ist willens, betr. **Wasserversorgung** einen zirka 50-70 m langen Stollen erstellen zu lassen. Allfällige Bewerber für diese Arbeit haben ihre Offeraten per lauf. Meter bis den 26. März dem Herrn Ortsvorsteher **Forster** schriftlich einzureichen.

Schlattigen, den 17. März 1907.

Joh. Schmid, Pfleger.

Bodensee - Toggenburgbahn.
Bauausschreibung.

Die Lieferung und Aufstellung der Eisenkonstruktion der **Sitterbrücke bei Bruggen**, von 120 m Stützweite und einem Gesamtgewicht von ca. 884 Tonnen, wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Bauvorschriften, Pläne und Kostenvoranschlag können auf dem **Bureau der Bodensee-Toggenburgbahn in St. Gallen**, Vadianstrasse 22, IV. Stock, eingesehen werden.

Angebote sind auf vorgeschriebenem Eingabeformular zu machen und bis längstens den 10. April 1907 mit eingeschriebenem Brief unter der Aufschrift „**Sitterbrücke**“ einzureichen.

St. Gallen, den 15. März 1907.

Die Direktionskommission.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Maurer- und Steinhauerarbeiten** (Hartstein und Kunstein) II. Teil, sowie die Lieferung der **elsernen Säulen** und **Bauschmiede-Arbeiten** zu einer neuen Speiseanstalt für die eidg. Militär-Etablissements in Thun werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei der eidg. Bauinspektion in Thun zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können. Uebernahmofferaten sind verschlossen unter der Aufschrift: „**Angebot für Speiseanstalt Thun**“ bis und mit dem 28. März nächstthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 15. März 1907.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stelle-Ausschreibung.

Die **Stelle eines Gasmeisters des städtischen Gaswerks** wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Besoldung Frs 2500.— bis Frs. 4000.— samt freier Wohnung, gemäss Besoldungsregulativ. Maschinentechniker (event. Elektrotechniker), welche auf diese Stelle reflektieren, wollen ihre Anmeldungen **bis 25. März** an die unterzeichnete Direktion zu Handen des Stadtrates einsenden.

Bevorzugt werden solche, die schon praktisch gearbeitet haben. Der Anmeldung sind die Ausweise über Bildungsgang und bisherige praktische Tätigkeit beizulegen. Aufschlüsse über Rechte und Pflichten erteilt der Chef des Gaswerks Luzern.

Luzern, 7. März 1907.

Direktion der städtischen Unternehmungen.

Wanner & Cie, Horgen

Spezial-Abteilung für baugewerbliche Isolirungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.
Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolirung von:

Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzelement-Dächern;
Massivdächern aller Art, Betondächern etc.;
Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;
Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;
Gewölben und Fussböden;
Scheidewänden und Fensternischen;
Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.

Zur Herstellung von:

Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unterlagen
für Linoleum;
Leichten, freitragenden Scheidewänden;
Zwischendecken und Deckenverschalungen;
Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-
Anlagen;
Telephonzellen.

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette,
Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Hohe Isolirwirkung

gegen

Wärme, Kälte, Schall und Feuchtigkeit.

Tausende von
Referenzen und Zeugnissen
aus allen Ländern.

Ausführung
jeder Art Arbeiten
unter Garantie.

Eigenes
Architektur-Bureau
zur Konstruktion
von
Korksteinbauten.

Kataloge,
Kostenberechnungen,
fachkundige Ratschläge
und Projekte
prompt und gratis.

Langjährig geschultes
Monteur-Personal.

Grosses Lager,
rasche Bedienung.

WANNER & CIE
HORGEN.

WANNER & CIE
HORGEN.



Grand Hôtel „Erzherzog Johann“ am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse,
feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.

Zentralheizungen aller Systeme. Sanitäre Anlagen.

Ia. Referenzen über Hunderte ausgeführter Anlagen.
Rob. Liechti, Ingenieur, Zürich. — Liechti & Köpp, St. Gallen.

Ingenieur,

tüchtiger Statiker, in Eisenkonstruktionen bewandert, Absolvent des Polytechnikums Zürich, gesucht von schweiz. Brückenbauwerkstätte. Offerten unter Chiffre Z. C. 2703 an die Ann.-Exped. Rudolf Mosse, Zürich.

Das Ingenieurbureau von ALFRED FRICK, Ingr., Gessnerallee 34, Zürich I.

empfiehlt sich höflichst für alle in sein Fach einschlagende Arbeiten, bestehend in Vermessungen und Projektierungen für Kanalisationen, Gas- und Wasserversorgungen, Wasserkraftanlagen, Strassen, Brücken- und Eisenbahnbauden. Sorgfältige und pünktliche Besorgung.

Stelle-Ausschreibung.

Die durch Resignation erledigte Stelle eines Depotchef der Trambahn und der Kriens-Luzern-Bahn wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Maschinentechniker, welche sowohl mit den einschlägigen Arbeiten der elektrischen Trambahn, als der normalspurigen Dampfbahn (Güterbahn) vertraut sind, wollen ihre Anmeldungen bis 1. April 1907 der unterfertigen Direktion zu Handen des Stadtrates einreichen.

Jahresgehalt 2300 bis 3500 Franken nebst freier Wohnung, gemäss Besoldungsregulativ, das über Rechte und Pflichten Aufschluss gibt. Für nähere Mitteilungen wende man sich an den Betriebschef der Trambahn.

Den Anmeldungen sind die nötigen Ausweise über technische Bildung und bisherige Betätigung beizulegen.

Luzern, den 16. März 1907.

Direktion der städt. Unternehmungen.



Unerreicht an Solidität, Schnelligkeit u. Durchschlagskraft.

Die vollkommenste Maschine für technische Bureaux. 6 + und 44 ausl. Pat.; 400 Teile i. Schweiz fabriziert.

Den Weltrekord mit 123 Wörtern in der Minute geschlagen. — Höchste Auszeichnungen und Ia Referenzen. — Verlangen Sie Probemaschinen ohne Kaufobligo durch die Generalvertretung:

R. Huppertsberg, Ing., Klausstrasse 46 Zürich V.

Telephon 7210.

Ia Vertreter gesucht.

Ingenieurbureau für Tiefbau K. SCHORNO, BERN (Chuzenstr. 30) empfiehlt sich f. Vorarbeiten u. Bauausführungen.

Seltene Gelegenheit.

Etablissement im Kanton Zürich, direkt am Bahngleise, mit schönen Räumen, mod. Dampfmasch. und Kessel (zirka 60—70 P.S.), für div. Zwecke adaptierbar, mit Bauland, ist sehr billig verkäuflich,

event. auch zu verpachten.

Gefl. Anträge unter Chiffre Z. G. 2482 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Ein Bank-Institut beabsichtigt einen

Tresor-Schrank

mit ca. 50 Fächern anzuschaffen und bittet um schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Chiffre Z. S. 2618 an Rudolf Mosse, Zürich.

Gutgelegenes Fabrikanwesen

mit konstanter Wasserkraft ist zu verkaufen event. zu verpachten. — Offerten sub Chiffre Z. S. 793 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

TAVANNES WATCH CO. IN TAVANNES

zu günstigen Bedingungen zu verkaufen:

1 Drehstrom-Generator von 52 KWA. 190 Volt,
1 Gleichstrom-Generator von 25 kw. 120 Volt.

Beide sind neuster Konstruktion, System Wuest & Co. Diese Maschinen sind nicht mehr als 12 Monate in Gebrauch gewesen, und sind somit in ganz neuem Zustande.

An der gleichen Adresse ebenfalls:

1 Drehstrom Synchron-Generator von 50 PS. 5000 Volt;
6 Rammklötze, System Mossberg, von 100, 200, 300 und 500 kg.;
1 Stanzmaschine, Mossberg No. 5 B.;
1 Petrol-Motor, System Winterthur, von 14 PS., alles in gutem Zustande.



H. W. Faber's
neue, feinste Graphit-Zeichenstifte
und Cintenstifte
"Castell"
grün poliert. 16 Härtegrade
Besser als Koh-i-noor!
Engros-Niederlage bei:
Rudolf Fürrer
Münsterhof Nr. 13 Zürich



Hervorragende Neuheit
in galvanisch verkupferten
Terracotten und Ornamenten
von herrlichster Wirkung.

Vorzüge: Billiger Ersatz für echte Kupferreibarbeiten. □ Vielseitige Verwendbarkeit für Innen- und Aussendekoration. □ Absolute Wetterbeständigkeit bei grösster Dauerhaftigkeit. Leichtes Versetzen weg, kräftiger Wandstärke. Herstellung auch der schwierigsten Formen. Vervielfältigung nach Entwürfen, Modellen oder Originalen in kürzester Frist.

GUSTAV KUNTZE
Tonwarenfabrik
Süssen (Württbg.)

Zentralheizungs-Fabrik Altorfer & Lehmann, Zofingen

liefern und erstellen als Spezialität, unter weitgehendster Garantie

Zentralheizungen aller Systeme

SANITÄRE EINRICHTUNGEN wie Bad-, Wasch-, Klossets- und Toiletten-Einrichtungen.

Prima Referenzen zur Verfügung.

Zweiggeschäft in St. Gallen, Lugano und Milano.

EUBÖOLITH

Bester Boden für Fabriken, Schulen, Spitäler
■ ■ ■ ■ ■ und Geschäftshäuser ■ ■ ■ ■ ■

— Fabrikant: E. Séquin, Zürich —

Generalvertreter: Felix Beran, Zürich

Wanderer —

Präzisions-Fräsmaschinen
aller Art in höchster Vollendung

der
Wanderer-Fahrradwerke

vorm. Winklhofer & Jaenische A. G.

Schönau bei Chemnitz

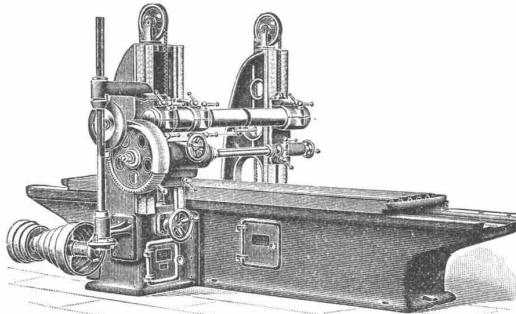
Vertretung und Lager
für die Schweiz:

W. WOLF, Ingenieur

vormals Wolf & Weiss

Zürich I, Brandschenkestrasse 7

Erste Referenzen
des In- und Auslandes



Plan-Fräsmaschine. No. 2.

A. W. FABER'S „CASTELL“-Bleistift

der beste der Gegenwart.

Deutsches Fabrikat.

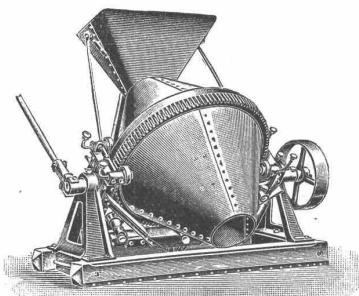


16 fein abgestufte Härtegrade.

Feinste Spitze. Grösste Zartheit des Striches.

Geringste Abnützung, daher längste Dauer.

Zu haben in den Schreib- u. Zeichenwaren-Handlungen.



Sensationelle Erfindung (Patent)!

Der neue amerikanische

Beton-Mischapparat „Smith-Milwaukee“

übertrifft an Leistung u. Einfachheit der Konstruktion alles bisher in dieser Richtung Gebotene.

Allein-Fabrikanten für Deutschland und angrenzenden Ländern:

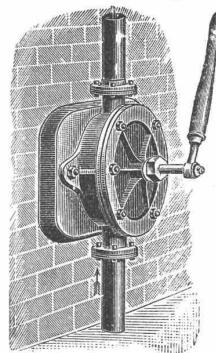
DRAISWERKE G. m. b. H., **Mannheim - Waldhof.**

Interessenten belieben sich an unsern Generalvertreter für die Schweiz:

Fritz Marti, Aktiengesellschaft in **Bern**, zu wenden.

Flügel-Pumpen

zum Heben von Wasser,
Petroleum, Lauge etc.



Pumpen und Armaturen jeder Art.

Bopp & Reuther, Mannheim.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik

Horgen (Schweiz).



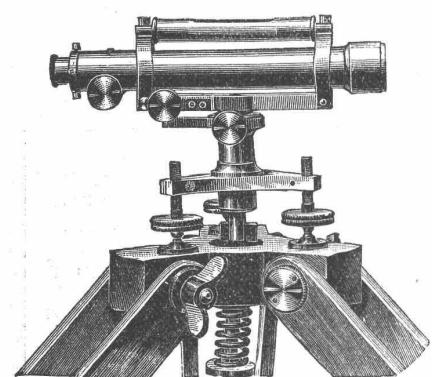
Holzrolladen
aller Systeme.

Rolljalousien,
automatisch.

Roll-
Schutzwände
verschiedener
Modelle.

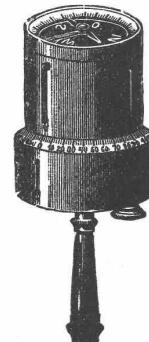
Verlangen Sie Prospekte!

E. PFENNINGER, vormals C. F. BILLWILLER & Co.



ZÜRICH

Claudiusstrasse No. 4 beim Polytechnikum



Nivellier - Instrumente □ Kreuzscheiben
 Theodoliten □ Messtische □ Messlatten
 Messtangen □ Winkelspiegel □ Nivellier-
 latten □ Rollbandmasse □ Winkelprismen
 Jalons

Verlangen Sie illustrierte Preisliste

Terralith Bester, fugenloser Boden- und Wandbelag

Pat. No. 33759

Uni- und Mehr-Farbig

für Fabriken, Bureaux, öffentliche Lokale aller Art
 auf rauhen Beton, Steinplatten oder Holz anzubringen

garantiert rissfrei

Vinz. Kramer, Lagerstrasse, Zürich.

Diesel-Motoren

Wirtschaftlich vorteilhafteste
 Verbrennungsmotoren

zum Betriebe mit
 billigen
 flüssigen Brennstoffen.

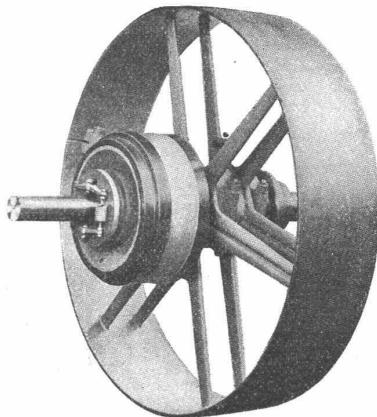
Alleinige Fabrikanten für die Schweiz:

GEBRÜDER SULZER

Winterthur.

Die Motoren werden in Grössen von 20 P.S.
 an aufwärts ausgeführt.

Gesellschaft der
 L. von Roll'schen Eisenwerke
 Eisenwerk Clus



Benn's Patent Reibungskupplungen

Zum Ein- und Ausrücken von ganzen Wellensträngen oder einzelnen
 Maschinen während des Betriebes. Vollständig geschlossene Aus-
 führungsform; für höchste Tourenzahlen verwendbar; selbsttätige
 Schmierung der inneren Teile.

Lager mit Ringschmierung:

Sellerslager mit herausnehmbarer unterer Laufschale, Patent, als
 Stehlager, Hängelager, Wand- und Säulen-Konsollager.
 Feste Stehlager mit herausnehmbaren Weissmetall- oder Bronzeschalen
 für Massivwellen und Hohlwellen.

Komplette Transmissionsanlagen für alle Industriezweige.

Atelier für Vervielfältigung techn. Zeichnungen.

A. Ryffel

Telephon 6027 — ZÜRICH I — Schipfe 51.

Lichtpausverfahren nach den neuesten Methoden
 in tadelloser Ausführung.

Heliographie, positiv, negativ und Sepiaverfahren.

Negrographie, Kopien in tiefschwarzen, scharfen Linien
 und reinweissem Grund, auf Paus-, Zeichen- oder Leinwand-
 Papier, in diversen Stärken.

Rascheste Ausführung bei jeder Witterung.

Sorgfältige, prompte u. billige Bedienung. — Muster u. Preise zu Diensten.
 Verkauf von Heliographie-, Paus- u. Zeichenpapier.

Billige Bezugssquelle.